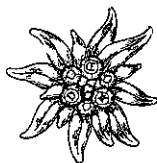


9
20

1913.



1913.



JAHRES- BERICHT

DER

SEKTION WEILER
IM ALLGÄU

DES

D. & Ö. A.-V.



Druck von G. Holzer, Weiler im Allgäu.

Jahresbericht 1913.

In dem verflossenen 7. Vereinsjahre sind trotz mehrfacher Bemühungen, auf dem Felde des Arbeitsgebietes wesentliche Resultate zu erzielen, solche nicht zu verzeichnen. Da die Sektion Kempten erklärt hatte, daß sie von dem Arbeitsgebiete im kleinen Walsertale keinerlei Abtretung an die Sektion machen könne, versuchte die hiesige Sektion sich anderweitig tätig zu zeigen. Auf Antrag in der Generalversammlung vom 21. Dezember 1912 wurde beschlossen, zunächst im Rothachtale Gelegenheit zu geben, die Fremden auf die Reize dieser nicht unschönen Gegend aufmerksam zu machen und durch Markierungen ihnen die Wege zu bahnen. Insbesondere wurde das Augenmerk darauf gerichtet, auf dem Hirschberg eine Unterstandshütte zu erbauen oder doch wenigstens, durch Erhalt eines heizbaren Raumes der auf dieser Höhe stehenden Sennhütte, im Eigentum des Klosters Thalbach in Bregenz, den Besuchern bei schlechtem Wetter Unterstand und den Skifahrern Erwärmungsgelegenheit zu geben. Die mit Kloster Thalbach unternommenen Besprechungen führten zu keinem wesentlichen Abschluß.

Im Laufe des Sommers bildete sich bei unserer Sektion eine „Skiabteilung“; ca. 6 Mitglieder sind dieser Abteilung beigetreten.

Am 18. Oktober 1913 hielt Herr Kommerzienrat Mey in Bäumenheim einen

Vortrag

mit Lichtbilderaufführung. In seinen einzig ausgeführten Erzählungen führte uns Redner in die Gebiete des schwarzen und ägäischen Meeres. Kunstvolle Altertümer, reizvolle Landschaften und lebhaftes Volkstypen gaben den Zuhörern einen Einblick in das schon durch seine geschichtlichen Ueberlieferungen äußerst bekannte Land der Griechen. Mit großem Interesse wurden die Ausführungen des Redners verfolgt, insbesondere gaben die Erzählungen des Selbsterlebten gute Würze in den die Zuhörer fesselnden Vortrag. Lange wird

dieser Unterhaltungsabend der Sektion in Erinnerung bleiben, verbunden mit dem Wunsche, noch recht vielen derartigen Vorträgen unseres Mitgliedes lauschen zu dürfen.

Für die Sektion war der 8. Juni 1913 ein

Unglückstag.

Hatte im verflossenen Jahre die Sektion ein teures Mitglied zu betrauern — Herr Neber-Immenstadt war am 30. Oktober 1912 anlässlich einer Skitour am Hochgrat verunglückt — so verbreitete sich am 9. Juni 1913 die Kunde, unser Mitglied Herr Bogler habe am 8. Juni 1913 an der Kampenwand durch Absturz den Tod gefunden. Wir stehen zum zweitenmale am Grabe eines liebgewonnenen Freundes, eines jungen, lebensfrohen Mannes, welcher die Begeisterung für die schöne Bergwelt mit dem Leben bezahlen mußte. In rühmender Weise sei hier der Aufopferungshingabe des Herrn Weiße-München gedacht, welcher sofort, nachdem ihm das Unglück mitgeteilt worden war, alles tat, was in seinen Kräften stand, um dem Verblichenen eine feierliche Beerdigung zu verschaffen. Wollen wir dem verstorbenen treuen Mitglied ein liebevolles Andenken bewahren. Für uns alle aber soll dieser Unglücksfall nicht ein Abscheu sein, sondern eine Mahnung, gut ausgerüstet, die Berge zu ersteigen, um die Schönheit der Bergwelt ungefährlich genießen zu können.

Die diesjährige Generalversammlung fand in Regensburg statt.

Begünstigt von dem herrlichsten Wetter wurde im Juni der

Sektionsausflug

ausgeführt. Mittels Auto ging die Fahrt nach Isny, um von dort aus das Ziel, den Schwarzen Grat, zu besteigen. Die nette Veranstaltung hatte einen äußerst guten Verlauf, so daß die Erwartungen hinter der Wirklichkeit nicht zurückstanden. Die holde Weiblichkeit war zahlreich vertreten.

Die von dem Ausschußmitglied Herrn Buchhalter Theodor Leicht verwaltete

Bibliothek

bekam im laufenden Jahr folgenden Zuwachs:

- 1) Zeitschriften für das Jahr 1913,
- 2) Mitteilungen für das Jahr 1913,
- 3) Jahresberichte und Zuschriften verschiedener Sektionen.

Herr Oskar M a u c h, Kaufmann in Bischofsheim, schenkte der Sektion 4 Bände Zeitschriften. Dankend wird an dieser Stelle des Spenders gedacht.

Die Sektion wird auch weiter für Anschaffung guter Werke und Führer bedacht sein.

Der Kassabericht wies am Schlusse des Vereinsjahres einen Reinüberschuß von 239 Mark 60 Pfennig aus. Hiezu kommen noch 50 Mark Grundvermögen, angelegt auf Sparkassa-Buch Nr. 3033 a der Sparkasse Weiler — Schenkung eines sehr rührigen Mitgliedes.

Bei der

Generalversammlung

am 13. Dezember 1913 wurde die gleiche Vorstandschaft einstimmig wiedergewählt:

Vorsitzender: Alfred M a u c h, Kaufmann in Weiler.

Schriftführer: Johannes G u n d e l f i n g e r, Gerichts-Assistent in Weiler.

Kassier: Johann W a l k, Kaufmann in Weiler.

Beisitzer: Emil D e m e t e r, Kaufmann in Ellhofen (Ref.: Tourenwesen).

Theodor L e i c h t, Notariatsbuchhalter in Weiler (Ref.: Bibliothek, Inventar, Vortragswesen).

Arnulf A n w a n d e r, Kaufmann in Simmerberg (Ref.: Wege und Markierungen).

Anton Z i n t h, Brauereibesitzer in Weiler.

Albert W a l t h r, Brauereibuchhalter in Simmerberg.

Der Mitgliederstand bezifferte: Vollmitglieder 57; ausgetreten sind 7 Herren, neu eingetreten 10 Herren.

Bemerkt wird, daß die Beiträge der auswärtigen Mitglieder, soweit sie bis 31. März nicht einbezahlt sind, seitens des Herrn Kassiers im April durch Nachnahme eingehoben werden, um die Ablieferung an den Hauptausschuß rechtzeitig vornehmen zu können.

Tourenbericht.

Anwander Arnulf: Immenstadt — Gunzesried — Osterbachtal — Riedbergerhorn — Immenstadt.

Appenzell — Wasserauen — Megglisalpe — Säntis — Wildhaus — Buchs.

Blaichach — Burgberg — Burgberger-Hörnle — Grünten — Rettenberg — Immenstadt.

Simmerberg — Aach — Hittisau — Sibratzgfäll — Schönebach — Hochgerach — Schwarzwasser — Riezlern — Oberstdorf.

Demeter Emil: Immenstadt — Gunzesried — Osterbachtal — Riedbergerhorn — Gunzesried — Immenstadt.

Ellhofen — Aach — Hittisau — Andelsbuch — Bezegg — Bezau.

Bezau — Schwarzenberg — Egg — Doren — Sulzberg — Ellhofen.

Oberstaufer — Falken — Oberstaufer — Ellhofen.

Blaichach — Burgberg — Burgberger-Hörnle — Grünten — Rettenberg — Immenstadt.

Oberstdorf — Schrattenwang — Freibergsee — Oberstdorf.

Ellhofen — Isny — Schwarzer Grat — Großholzleute — Isny — Ellhofen.

Immenstadt — Burgberg — Grünten — Sonthofen — Oberstdorf.

Immenstadt — Blaichach — Gunzesrieder Säge — Höllrücken — Gunzesried — Blaichach (Schitour).

Eisenhart Hans: Weiler — Scheffau — Hirschbergsau — Hirschberg — Pfänder — Bregenz — Weiler.

Weiler — Isny — Schwarzer Grat — Großholzleute — Isny — Weiler.

Weiler — Oberstdorf — Breitachklamm — Walserschanze — Schrattenwang — Freibergsee — Oberstdorf — Weiler.

Weiler — Krumbach — Egg — Hochälple — Bödele — Alberschwende — Bregenz — Weiler.

Weiler — Hindelang — Hinterstein — Prinz Luitpold-Haus — Hochvogel — Prinz Luitpold-Haus — Laufbacher Eck — Nebelhornhaus — Oberstdorf — Weiler.

Weiler — Scheidegg — Bromatsreute — Pfänder — Bregenz — Lindau — Weiler.

Weiler — Bozenau — Bezau — Au — Egg — Hochälple — Dornbirn — Weiler.

Gundelfinger Johannes: Hochgrat — Rindalphorn — Gündelekopf — Stuiben (2mal).

Hochgrat — Falken — Hochhädrich.

Weiler — Sonthofen — Hindelang — Prinz Luitpold-Haus — Hochvogel — Prinz Luitpold-Haus — Laufbacher.

Eck — Nebelhornhaus — Nebelhorn — Oberstdorf — Weiler.
Hirschberg — Fluh — Pfänder — Scheidegg — Weiler.
Weiler — Bezau — Mellau — Canisfluh — Edelweißhütte — Hopfereben — Mellau — Bezau.
Isny — Schwarzer Grat — Großholzleute — Isny.
Immenstadt — Grünten — Blaichach — Weiler.

Frischmann Georg: Weiler — Scheffau — Hirschberg — Fluh — Bregenz — Weiler.
Weiler — Isny — Schwarzer Grat — Großholzleute — Isny — Weiler.
Weiler — Oberstdorf — Breitachklamm — Walserschanz Schratzenwang — Freibergsee — Oberstdorf — Weiler.
Weiler — Krumbach — Egg — Hochälple — Bödele — Alberschwende — Bregenz — Weiler.
Weiler — Hindelang — Hinterstein — Prinz Luitpold-Haus — Hochvogel — Prinz Luitpold-Haus — Laufbacher Eck — Nebelhornhaus — Oberstdorf — Weiler.

Leicht Theodor: Staffelberg — Spitzberg und Wanderungen im Fränkischen Jura.
Rheineck — Walzenhausen — Gebhardshöhe — Heiden — Rorschach.
Konstanz — Singen — Hohentwiel — Singen.
Weiler — Scheidegg — Pfänder — Bregenz — Weiler.
Weiler — Isny — Schwarzer Grat — Großholzleute — Isny — Weiler.
Weiler — Innsbruck — Brenner — Bozen — Mendelpaß — Tajo — Mori — St. Marco — Riva — Gardasce — Verona — Padua — Venedig — Insel Lido, zurück über Valsugana — Trient — Innsbruck — Weiler.

Steininger Anton: Schi-Bergtouren:

Neuhaus — Freudenreichalm — Firstalm — Neuhaus.
Tölz — Blomberg — Zwiesel — Tölz.
Neuhaus — Firstalm — Stümpfling — Roßkopf — Spitzingsee — Neuhaus.
Neuhaus — Wurzhütte — Rotwand — Auerspitz — Geitau.
Kitzbüchel — Kitzbüchler Horn — Reintalalpsee — St. Johann — Ehrenbachhöhe.
Tegernsee — Wallberg — Enterrottach — Tegernsee.

Neuhaus — Wurzhütte — Rotwand — Auerspitz — Geitau.
Farchant — Windstirnkopf — Feldernkopf — Garmisch.
Neuhaus — Wurzhütte — Rotwand — Auerspitz — Geitau.
Bayrischzell — Sudelkopf — Kitzlahner — Bayrischzell.
Garmisch — Adolf Zeppritzhäuser — Hochalm — Alpspitz — Garmisch.
Neuhaus — Wurzhütte — Rotwand — Auerspitz — Geitau.

Bergtouren:

Ochsenalmen — Kirchberg.
Geitau — Ruchenköpfe Auf- und Abstieg Westgrat — Wurzhütte — Neuhaus.
Scharnitz — Mittenwald — Lautersee — Garmisch.
Oberstdorf — Rappenseehütte — Oberstdorf — Nebelhorn — Oytal — Daumen — Hinterstein — Sonthofen.
Tölz — Wackersberg — Kirchstein — Achselköpfe — Benediktenwand — Benediktbeuern.
Lenggries — Brunneck — Achselköpfe — Benediktenwand — Benediktbeuern.
Oberaudorf — Durchholzen — Winkelkar — Pyramidenspitz — Vorderkaiserfelden — Kufstein.
Neuhaus — Bodenschneid — Brecherspitz — Neuhaus.
Aschäu — Kampenwand — Marquardstein — Hochgern — Marquardstein.

Walk Johann: Weiler — Scheffau — Hirschberg — Scheffau — Weiler.
Weiler — Eistobel — Harbatzhofen — Weiler.
Weiler — Oberstaufen — Falken — Oberstaufen — Weiler.
Weiler — Isny — Schwarzer Grat — Großholzleute — Isny — Weiler.
Weiler — Bezau — Canisfluh — Au — Brenden — Weiler.
Weiler — Sonthofen — Grünten — Bad Oberdorf.
Bad Oberdorf — Hinterstein — Nebelhorn — Oytal — Oberstdorf — Bad Oberdorf.
Bad Oberdorf — Schattwald — Bad Oberdorf.

Weiler. — Weienried — Bad Diezlings — Schlachters — Weiler.

Weißer Max: Schi-Bergtouren:

Tegernsee — Wallberg — Euterrottach.
Farchant — Eumigalm — Windstierkopf.
Garmisch — Kreuzeck — Hochalm.
Bayrischzell — Sudelfeld — Sudelfeldkopf — Vogelsang.
Kufstein — Brentenjoch — Brandkogel — Steinberg.
Kitzbühel — Ehrenbachhöhe — Steinbergkogel — Jochberg.
Jochberg — Bernbadkogel.
Oberaurach — Stuckkogel — Kitzbühel.
Kitzbühler Horn.
Neuhaus — Bodenschneid — Dufftal.

Bergtouren:

Scharnitz — Karwendelhaus — Hochalm — Spielstjoch — Eng — Lamsenjoch.
Stallental — Wolfsschlucht — St. Georgen — Schwaz.
Hall — Haller Salzberg — Lafatscher Joch — Hallerangerhaus.
Ueberschall — Vomper-Loch — Schwaz.
Brannenbourg — Kirchwald — Rosenheimer Hütte — Hochries — Karkogel — Feichteck — Riesenalm — Hohenaschau.
Durchholzen — Winkelkar — Pyramidenspitze — Steingrube — Vorderkaiserfelden — Kufstein.
Aschau — Kampenwand — Hochplatte — Marquardtstein — Hochgern.

Zinth Anton: Weiler — Doren — Bezau — Hopfreben — Biberacherhütte — großes Walsertal — Thüringen — Bregenz — Weiler.
Weiler — Oberstauen — Hochgrat — Oberstauen — Weiler.
Weiler — München — Salzkammergut — Gartenzinke — Radau — Ischl — Innsbruck — Weiler.

Mitgliederverzeichnis.

Die mit * bezeichneten Mitglieder sind Gründungsmitglieder; bei den übrigen bezeichnet die beigesezte Jahreszahl das Beitrittsjahr.

- 1910 Mey Oskar, Kommerzienrat in Bäumenheim (Sektionsmitglied).
- 1908 Wagner Wilhelm, Verwalter in Irlaching (Sektion Regensburg).
- 1. 1908 Adam Franz, Malermeister.
- 2. * Anwander Arnulf, Kaufmann in Simmerberg.
- 3. 1911 App Fritz, Kaufmann, z. Zt. in Konstanz.
- 4. 1911 Baumann August, Kaufmann in Immenstadt.
- 5. 1913 Bogler Ferdinand, Architekt, Hamburg.
- 6. 1907 Brack Otto, Kaufmann in Ellhofen.
- 7. 1911 Breu Rudolf, Gendarm in Augsburg.
- 8. 1913 Büttner Louise in München.
- 9. 1909 Daumüller Georg, Pfarrer in Aichen b. Krumbach.
- 10. * Demeter Emil, Kaufmann in Ellhofen.
- 11. 1911 Dendl Georg, Notariatsgehilfe in Immenstadt.
- 12. 1910 Eberle Josef, Grenzüberkontrollleur.
- 13. 1911 Eisenhart Hans, Rechtsanwalt.
- 14. 1910 Faber Peter, Webermeister.
- 15. 1913 Frischmann Georg, kgl. Amtsgerichtssekretär.
- 16. 1909 Groß Ludwig, Postexpeditor.
- 17. 1912 Gundelfinger Johannes, Gerichtsassistent.
- 18. 1908 Hörmann Georg, Kaufmann.
- 19. 1908 Holzer Fridolin, Buchdruckereibesitzer.
- 20. 1908 Kiene Hugo, Fabrikdirektor.
- 21. 1907 Kiene Robert, Gutsbesitzer.
- 22. 1910 König Bonaventura, Realitätenbesitzer in Simmerberg.
- 23. 1907 Leicht Theodor, Notariatsbuchhalter.
- 24. 1913 Mey Emma, Kommerzienrattgattin in Bäumenheim.
- 25. 1907 Mangold Ludwig, Geschäftsführer der Ortskrankenkasse in Weiler.
- 26. * Mauch Alfred, Kaufmann.
- 27. 1911 Mauch Hilar, Weinhändler in Oberstauen.
- 28. * Mayer Theodor, Gerichtsassistent in Immenstadt.
- 29. 1911 Meyer Alfred, Bankbeamter in München.
- 30. 1910 Meyer Berthold, Notar in Beilngries.
- 31. 1910 Ostermayr Hans, Amtsgerichtssekretär in München.

32. 1911 Rieß Anton, Bräumeister in Simmerberg.
33. 1908 Schmid Georg, Pfarrer in Scheffau.
34. 1911 Schnitzler Fritz, Kaufmann in München.
35. 1913 Sedlmaier Franz, Kaufmann in München.
36. 1909 Sinds Rupert, Spenglermeister.
37. 1911 Steininger Anton, Maschinenmeister in München.
38. 1913 Steck Hans, Diplomingenieur in München.
39. 1911 Stock Hans, kgl. Amtsrichter in Ingolstadt.
40. 1910 Stohr Franz, Kaufmann in Heimenkirch.
41. 1913 Striebel Georg in Oberstaufer.
42. 1909 Straub J., Pfarrer in Waltenhofen.
43. 1913 Tischler Dr. Ignaz, kgl. Amtsrichter.
44. 1912 Vogel Georg, Diplomingenieur.
45. 1912 Vögele Josef, Hafnermeister.
46. 1910 Wachter Hans, Großkaufmann in Simmerberg.
47. 1910 Wachter Joh. Bapt., Kommerzienrat in Ellhofen.
48. 1908 Walk Johann, Kaufmann.
49. 1910 Walther Albert, Kaufmann in Simmerberg.
50. 1908 Weiße Max, Elektrotechniker in München.
51. 1907 Wiedemann Ulrich, Kommissionär.
52. 1913 Wintersbach Theodor in München.
53. 1907 Zinth Anton, Brauereibesitzer.

Verunglückt:

Bogler Wilhelm, † 8. Juni 1913.

Zur gefl. Beachtung!

Der Vereinsbeitrag ist jeweils im ersten Vierteljahr des Jahres an den Kassier zu bezahlen.

Er beträgt

- a) für Mitglieder, die die Vereinschriften beziehen — die Zeitschrift wird nur noch gebunden geliefert — 10 Mk.,
- b) für Mitglieder, die auf den Bezug der Mitteilungen und der Zeitschrift verzichten, 7 Mk.,
- c) für Familienangehörige von Mitgliedern, die selbst Mitglieder sein wollen und auf die Vereinschriften verzichten, 6 Mk.,
- d) für Mitglieder anderer Sektionen, die der Sektion Weiler im Allgäu auch angehören wollen, 3 Mk.

Auf Reisen in den Alpen wird ersucht, das Vereinszeichen zu tragen und in den Fremdenbüchern dem Namen den Vermerk: D. u. Oe. A.-V. S. Weiler i. Allgäu beizusetzen.

Die Vereinszeichen (Edelweiß mit den Buchstaben D. u. Oe. A.-V.) sind zum Preise von 1 Mark bei dem Kassier der Sektion zu haben.

Um die Vergünstigungen, die den Mitgliedern zustehen, zu erlangen, muß die Mitgliedskarte mit Photographie und Sektionsstempel versehen sein.

Die Ehefrauen der Mitglieder erhalten unentgeltlich eine Legitimationskarte und genießen die gleichen Vorteile wie die Mitglieder selbst.

Da die Schutzhütten des D. u. Oe. A.-V. mit wenigen Ausnahmen das einheitliche Vereinschloß haben, hat die Sektion sich beim Z.-A. einen Hüttenschlüssel erholt, der den Mitgliedern gegen eine wöchentliche Leihgebühr von 30 Pfg. zur Verfügung steht. Eine Verleihung des Hüttenschlüssels von Mitgliedern an Nichtmitglieder ist unstatthaft. Bei Verlust eines Schlüssels hat der Entleiher außer dem Ersatz der Anschaffungskosten von 3 Mark an die Sektion noch eine Pönale von 5 Mark an den Z.-A. zu entrichten.

Jeder Verlust erfordert sofortige Anzeige an die Sektion und ist in glaubhafter Weise zu begründen. Der Schlüssel ist auf Verlangen der Sektion jederzeit — auch vor Ablauf der Leihzeit —, insbesondere beim Austritt aus der Sektion, zurückzugeben.

Für jeden in den Schutzhütten verursachten Schaden haftet der jeweilige Schlüsselentleiher.

Adreßänderungen bitten wir jeweils umgehend dem Schriftführer mitzuteilen.

Reklamationen über Unregelmäßigkeiten in der Zustellung der Mitteilungen sind lediglich an die Sektion zu richten.

Die Monatsversammlungen finden im Winter jeden 2. Samstag im Monat im Sektionslokal (Gasthaus zum Löwen) statt.

Das alpine Notsignal.

Vom D. u. Oe. Alpenverein ist im Einvernehmen mit anderen alpinen Vereinen **das internationale Notsignal** eingeführt worden für jene Fälle, in welchen eine Partie Hilfe braucht.

Bergsteiger, welche sich in Notlage befinden und Hilfe beanspruchen, geben **das Notsignal** in der Form, daß innerhalb einer Minute **sechsmal** in regelmäßigen Zwischenräumen ein Zeichen gegeben wird, hierauf eine Pause von einer Minute eintritt, worauf wieder das Zeichen **sechsmal** in der Minute gegeben wird, und so fort, bis Antwort erfolgt.

Die Antwort erfolgt, indem innerhalb einer Minute **dreimal** in regelmäßigen Zwischenräumen ein Zeichen gegeben wird.

Die Art des Zeichens hängt von Umständen ab; es können optische (sichtbare) oder akustische (hörbare) sein, z. B.

1. Flaggensignal, Heben und Senken eines Tuches, Wettermantels, Kleidungsstückes, Brettes, Stockes, Pickels etc.
2. Laternensignal, Kienfackel, Feuerbrand, Magnesiumlicht etc.
3. Blitzlicht durch Taschenspiegel etc.
4. Rufe, Pfliffe, Schreien etc.
5. Horn- oder Trompetenstöße u. dgl.

